

Was ist los im Pastoralverbund ?

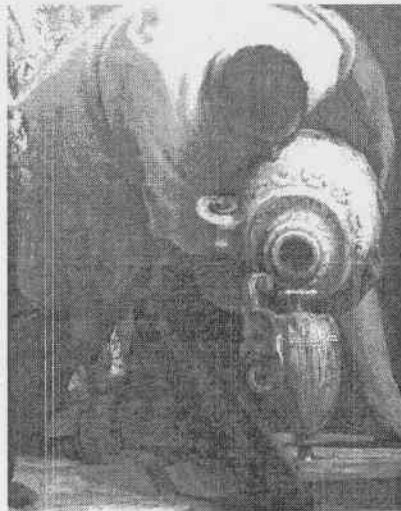
⇒ Das nächste **Schriftgespräch** findet statt am Dienstag, den 23. Februar um 20.00 Uhr im Pfarrhaus St. Franziskus.

⇒ An diesem 2. Sonntag im Jahreskreis wird die Geschichte von der Hochzeit in Kana aus dem Johannes-Evangelium gelesen. Eine schöne Gelegenheit um noch einmal auf eine Möglichkeit für Eheleute beim Empfang der hl. Kommunion hinzuweisen:

Außer in der 8.00-Uhr-Messe gehen Sie in einer Reihe hintereinander zum Empfang der hl. Eucharistie nach vorn und empfangen in der Regel allein den Leib des Herrn. Es ist auch machbar und es könnte ein schönes Zeichen sein, dass Ehepaare sich zum Empfang der hl. Kommunion nebeneinander stellen und gemeinsam als Paar die Eucharistie empfangen.

„Ihr seid eins in Christus!“

⇒ Es gibt wieder eine **BVB-Stadionaktion**. Sitzplatzkarten für das Spiel *Dortmund gegen Hannover* am Samstag, den 20.02.2010 um 15.30 Uhr können bis Freitag, den 22. Januar zum Preis von 22 € im Pfarrbüro St. Franziskus bestellt werden. Im Preis enthalten ist eine Original Kappa-Wintermütze. Von jedem Ticket gehen ca. 3 € an die Aktion Stars 4 Kids, die notleidenden Kindern hilft. Infos dazu unter www.stars4kids.org.



600 Liter Wasser hat Jesus in Wein verwandelt. Eine Unmenge, obwohl die Hochzeitsgesellschaft schon einiges intus gehabt haben muss. Ein Kritiker hat den Kirchenvater Hieronymus deshalb gefragt, ob die Hochzeitsgesellschaft diese ungeheure Menge ganz ausgetrunken habe. Woraus Hieronymus geantwortet hat: „Nein, wir trinken bis heute noch davon.“

Pfarrer Hans-Otto Schierbaum

Tel.: 23317

Pater Jan Soroka CR

Tel.: 420418

Gem.Ref. Michael Dombrowski

Tel.: 23317

Kindergärten: St. Franziskus Tel.: 55929

Herz-Jesu Tel.: 32105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

St. Franziskus: Mo. u. Do. 10:00-12:00 Uhr sowie Di. u. Fr. 9:00-12:00 Uhr

Herz-Jesu: Do. 9:00-12:00 Uhr sowie Fr. 15.00-18.00 Uhr

www.st-franziskus-witten.de

www.herz-jesu-witten.de

pfarrbuero@st-franziskus-witten.de

herz-jesu-witten@arcor.de

Krankenwoche: Bitte im Marienhospital erfragen, Tel.: 173-0



Pastoralverbund Witten-Ruhrthal

Ruhrtal – Aktuell

St. Franziskus

Herbeder Str. 28

Tel.: 23317

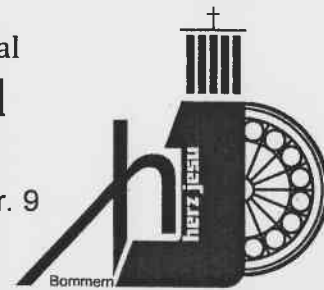
Fax.: 56579

Herz-Jesu

Kapellenstr. 9

Tel.: 933294

Fax.: 390154



2. Jahrgang, Nr.2

2. Sonntag im Jahreskreis, 16./17.01.2010

Geheiligt werde dein Name

Im Rahmen der letzten Aachener Heiligtumsfahrt wurden Grundschul Kinder gefragt, was ihnen heilig sei. Die Antworten machten deutlich, wie die Kinder das

Wort „heilig“ interpretierten: Heilig war, was ihnen wichtig, zum Teil existenziell wichtig gewesen ist. Eine Antwort, mit der wir uns der ersten Bitte des Vaterunsers nähern können. „Geheiligt werde dein Name“: Dein Name ist mir wichtig, es ist mir existenziell wichtig, dich im Gebet anzusprechen. Doch die Bitte um die Heiligung des Namens Gottes enthält viel mehr: Es ist eine Mahnung vor dem Versuch, Gott vollständig erklären; ganz in den Bereich menschlichen Verstehens hineinzwängen zu wollen. Gerade der Versuch, menschliches Leid mit dem Wirken Gottes erklären zu wollen, stellt eine Entheiligung des Namens Gottes dar. Vielmehr ist die Bitte „Geheiligt werde dein Name“ die Bitte, dass Gott die unheile Welt heilen möge.

Und zugleich ist die erste Vaterunser-Bitte ein heimliches Sündenbekenntnis, eine Bitte um Vergebung. Denn im Namen Gottes sind zahllose Verbrechen begangen worden. Der jüdische Religionsphilosoph Martin Buber schreibt: „Welches Wort der Menschensprache ist so missbraucht, so befleckt, so geschändet worden wie dieses! All das schuldlose Blut, das um es vergossen wurde, hat ihm seinen Glanz geraubt.“ Doch nicht nur Religionskriege haben den Namen Gottes entheiligt, auch in meinem Leben gibt es Bereiche, die Gott „niemals mit seinem Namen unterzeichnen könnte“, wie es der Theologe Helmut Thielicke sagt, der daraus folgert, dass man das Vaterunser nur dann zur Ehre Gottes beten kann, „wenn man es zugleich gegen sich selbst betet“, weil diese Bitte Ausdruck des Wunsches ist, dass Gott das Wichtigste in meinem Leben ist.

Genauso wenig wir den Missbrauch des Namens Gottes ungeschehen machen können, genauso wenig können wir aufhören, um die Heiligung des Namens Gottes zu bitten. Noch einmal Martin Buber: „Wir können das Wort ‚Gott‘ nicht reinwaschen, und wir können es nicht ganz machen; aber wir können es, befleckt und zerfetzt wie es ist, vom Boden erheben und aufrichten über einer Stunde großer Sorge.“ Die Bitte „Geheiligt werde dein Name“ bittet Gott das zu tun, was wir selbst so oft nicht können. Dass Gott seinen Namen heilige, weil wir darauf hoffen dürfen, dass auch wir heil werden, wenn Gottes Name einmal geheiligt sein wird.

Michael Tillmann

Was ist los in Herz - Jesu ?

DPSG-Gruppenstunde: Rover: Montag 17:15-18:45;
Juffis: Dienstag 17:15-18:45 / Wölflinge I: Montag 15:30-17:00;
Pfadis: Donnerstag 18:30-20:00 / Wölflinge II: Freitag 16:15-17:45 Uhr.

Krabbelstube: Mittwochs Krabbelstube für Kinder bis 3 Jahren in der Zeit von 10.00- 12.00 in der Gemeindeglocke.

Strickkreis: Der Strickkreis findet 14-tägig immer montags um 15:00 Uhr statt. Es werden Decken für eine Leprastation in Indien gestrickt.

Der **Kirchenchor** trifft sich wieder regelmäßig montagabends um 20.00 Uhr. Die Sänger/-innen würden sich auch noch über Zuwachs freuen

Neujahrsempfang: Der Neujahrsempfang in Herz-Jesu findet am Sonntag, dem 17. Januar 2010, nach dem Hochamt statt. Die ganze Gemeinde ist auf ein Gläschen Sekt oder nicht-alkoholischem Getränk eingeladen.

Weihnachtsbaumabbau: Allen Helfern, die beim Aufbau der Krippe und der Weihnachtsbäume geholfen haben, ein herzliches Dankeschön! Selbstverständlich muss Alles auch wieder abgebaut/entsorgt werden. Dazu werden fleißige Hände gesucht. Wir treffen uns am Mittwoch, dem 20. Januar 2010, um 15 Uhr, an der Kirche. Bitte helfen auch Sie mit!

ARG: Donnerstag, 21. Januar 2010. Hl. Messe mit anschl. Geburtstagsfeier.

KAB: Am Freitag, den 22. Januar 2010 um 19.30 Uhr referiert Frau Ursula Beyling von „Mobile“ des Caritasverbands zu dem Thema „Mitten unter uns- mit Demenz leben“. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Sternsinger-Aktion: Die Spendeneinnahmen durch die Sternsinger betragen € 1425,49.
Vielen Dank allen Königen, Helfern und den Spendern!



Was ist los in St. Franziskus ?

Schnee und Eis getrotzt - unterwegs im Namen des Herren!

Acht von neun Kindergruppen haben es sich nicht nehmen lassen, am letzten Samstag den Segen Gottes von Haus zu Haus zu tragen. Obwohl die Witterung (Schneesturm Daisy ließ grüßen) sicherlich nicht einladend war, haben 24



Kinder und deren Begleiter rund 250 Haushalte aufgesucht und ihre Spuren hinterlassen; so sind nunmehr folgende Segensspuren zu lesen: **20*C+M+B*10** - Christus segne dieses Haus!- Allen Erwachsenen und Jugendlichen, die diese Aktion begleitet haben, und ganz besonders den Kindern ein aufrichtiges DANKE.

Die Sternsinger können

voller Stolz auf das Ergebnis der Sammlung schauen; **3.069,32 Euro** können für bedürftige Kinder in dieser Welt verwendet werden.

Für alle Haushalte, die nicht besucht werden konnten, liegt im Schriftenstand der Kirche ein gesegneter Segens-Aufkleber aus.

- ⇒ Am Montag um 9.30 Uhr trifft sich der **Krankenhausbesuchsdienst** im Pfarrheim mit Krankenhausseelsorger Pastor Winfried Holtgreve,
- ⇒ Die nächste **Messdiener-Leiterrunde** ist am Dienstag um 19.00 Uhr
- ⇒ Der **AK Liturgie** trifft sich am Dienstag um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.
- ⇒ Mittwoch, 17.00 Uhr ist Treffen des **Geburtstags-Besuchsdienstes**.

⇒ Ende Januar dieses Jahres wird unsere **Küsterin** Frau Agnes Schlenke nach Erreichen der Altersgrenze in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Am nächsten Sonntag wollen wir ihr im kleinen Kreis Dank sagen für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Kirche.

Und das war sicherlich mehr als nur das Vorbereiten der Gottesdienste. Vieles musste auch getan werden, was man von außen kaum wahrnimmt.

Ab dem 1. Februar wird dann Fr. Lidia Antetzki den Dienst an und in unserer Kirche übernehmen. Wir wünschen ihr Freude und Gottes Segen bei ihrer Tätigkeit an diesem heiligen Ort.



Gottesdienstordnung Herz-Jesu
16.01.2010-24.01.2010



Gottesdienstordnung St. Franziskus
16. - 24.01.2010

2. Sonntag im Jahreskreis *Koll. für die Familienseelsorge*

L1: Jes.62,1-5 L2: Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11

- Sa 16.01. 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.15 Uhr Vorabendmesse
- So 17.01. 10.30 Uhr Hl. Messe
anschl. Neujahrsempfang im
Gemeindehaus
- Di 19.01. 17.30 Rosenkranzgebet
18.00 Hl. Messe entfällt
- Mi 20.01. 8.10 Schulgottesdienst der
Brenschenschule (Kl. 3+4)
- Do 21.01. 15.00 Hl. Messe der ARG
mit anschl. Geburtstagsfeier
- Fr. 22.01 8.30 Hl. Messe

3. Sonntag im Jahreskreis *Koll. für die Gemeinde*

L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 L2: 1 Kor 12,12-31a Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

- Sa. 23.01. 17.30 Beichtgelegenheit
18.15 Vorabendmesse
- So. 24.01. 10.30 Hochamt

2. Sonntag im Jahreskreis *Koll. f. d. Familienseelsorge*

L1: Jes 62,1-5 L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11

- Sa 16.01. 9.00 Urnenbeisetzung † Inge Möller auf dem
Friedhof Oberkrone
18.00 Vorabendmesse f. † Inge Möller
- So 17.01. 8.00 hl. Messe
9.30 (Boecker-Stiftung) hl. Messe
10.35 Orgelmusik
10.45 Hochamt mit Kinderkirche, f. †† Georg Hiller,
Christopher Hiller u. †† d. Fam. Hiller u. Kopyto
15.00 Taufe von Tom Aepfelbach
- Di 19.01. 8.30 hl. Messe
- Mi 20.01. 19.00 (Boecker-Stiftung) Abendmesse
f. †† Frau Leuken u. Frau Haufe
- Do 21.01. 8.15 Schulgottesdienst in der Hellwegschule
14.30 Rosenkranzgebet
15.00 hl. Messe
- Fr 22.01. 8.30 hl. Messe
12.30 Trauerfeier z. Einäscherung f. † Elisabeth Henze,
Pferdebachfriedhof

3. Sonntag im Jahreskreis *Koll. f. das Deutsche Aussätzigen-Hilfswerk (DAHW)*

L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 L2: 1 Kor 12,12-31a Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

- Sa 23.01. 18.00 Vorabendmesse
- So 24.01. 8.00 hl. Messe
9.30 (Boecker-Stiftung) hl. Messe f. †† Konrad
Sapotta, Rosalie u. Wilhelm Sowislo u. †† d. Fam.
10.35 Orgelmusik
10.45 Hochamt als JA f. † Günter Vieth